

# Spende für junge Mütter

Von Henrik Rubner

**Hof** – Mandy hält ihren kleinen Sohn auf dem Arm und macht einen sehr glücklichen Eindruck. Sie ist eine der neun Mütter, die am Programm „Schritte zur gelingenden Elternschaft“ teilnehmen. „In den Gruppentreffen habe ich gute Freundinnen, und auch mein Sohn hat dort schon eine kleine Freundin“, erzählt sie lachend.

Das Programm richtet sich vor allem an junge Frauen in schwierigen Lebenslagen. Zusammen mit dem Projekt „Stadtteilmütter“ und der Sprachförderung „Sprich mit mir!“ bildet es das Großprojekt KNIF (Knoten interkultureller Familienbildung) im Mehrgenerationenhaus.

„Es ist schwer, solche Projekte zu starten und vor allem auf Dauer aufrechtzuerhalten“, sagt Manfred Radtke, Gesamtprojektleiter des Jugendhilfehauses St. Elisabeth. Deshalb freut er sich – genau wie Monika Ittner, Projektleiterin des Mehrgene-

rationenhauses – über eine Spende von 2000 Euro des „Inner Wheel Clubs“ Oberfranken. Die Damen wollen dazu beitragen, dass Mütter wie Mandy auch weiterhin unterstützt werden.

## Gezielt beraten

Nadine Höß, die Beraterin des Programms, stellt den interessierten Spenderinnen das Programm vor: „Das Hauptziel ist der Aufbau von Bindung zwischen Mutter und Vater und dem Kind.“ Noch während der Schwangerschaft kann Höß die werdenden Mütter besuchen und gezielt beraten. Bis zum zweiten Lebensjahr des Kindes macht die Beraterin dann regelmäßige Hausbesuche, und die Mütter können auf gemeinsamen Gruppentreffen mit den Kindern spielen, Kaffee trinken und andere Frauen in ähnlicher Lage kennenlernen. „Die Mütter sollen erkennen, wie schön es ist, ein Kind zu haben“, sagt Nadine Höß. Bei Mandy ist das zweifellos gelungen.



Die Damen des Inner-Wheel-Clubs Hochfranken übergeben ihre Spende in Höhe von 2000 Euro dem Mehrgenerationenhaus.